



Frauenfeld, Anfang März 2020

Jahresbericht 2019

Immer wieder dürfen wir erleben, wie unsere beiden Horte mit einer liebevollen und professionellen Art geführt werden. Es ist eine Freude zu sehen, wie sich die Kinder fröhlich im Hort bewegen und auch bei Problemen eine Anlaufstelle haben. Im 2019 gab es keine grossen personellen Veränderungen. Einzig die Springerin vom Zielacker, Monika Eisenegger, hat uns verlassen. Ihr vielen Dank für ihre wertvolle Mitarbeit. Ansonsten dürfen wir auf ein bewährtes und eingespieltes Team zurückgreifen. Zur Zeit haben wir zusätzlich sieben motivierte junge Frauen in Ausbildung: fünf Lernende und zwei Praktikantinnen. Das Sekretariat wird von Daniela Affolter geführt. Grossen Dank gebührt den beiden Hortleiterinnen Daniela Schaub sowie Susi Ammann, ihren Mitarbeiterinnen und Daniela Affolter für ihren engagierten, geduldigen und langjährigen Einsatz!

Die Belegung im Hort Zielacker ist seit Jahren gut ausgelastet. Im Hort Kurzdorf gab es einen Rückgang von betreuenden Kindern. Mit einem grossen Einsatz und Werbung konnte erreicht werden, dass die Kinderzahl nun wieder angestiegen ist und auch der Kurzdorfer Hort seit Sommer 2019 wieder sehr gut ausgelastet ist.

Das Vereinsjahr 2019 war geprägt von drei Rücktritten aus dem Vorstand. Der Präsidenten René Furrer sowie Bettina Hohermuth und Bettina von Siebental, die im Vorstand die Aufgabe der Personalverantwortung wahrgenommen haben, sind an der GV 2019 zurückgetreten. Die Suche nach einer geeigneten Nachfolge beschäftigte uns das ganze Jahr. So gut wir es konnten versuchten wir die anstehenden Aufgaben aufzuteilen und zu erledigen. Strategische Themen haben wir notiert und werden sie bearbeiten, wenn der Vorstand wieder vollständig ist.

Ein wichtiges Thema des Vorstandes 2019 war die Erneuerung der Leistungsvereinbarung mit der Primarschulgemeinde. Die bestehende lief Ende 2019 aus. Carlo Staub führte Gespräche mit der Primarschulgemeinde und konnte eine neue Leistungsvereinbarung aushandeln und auch eine Erhöhung der Subventionen. Um die maximal mögliche Subventionserhöhung zu erhalten, passen wir auf April 2020 unsere Betreuungstarife moderat an.

Es hat sich gezeigt, dass die Tageshorte Frauenfeld sehr gut geführt sind, sodass ihre Arbeit problemlos in der bisherigen Qualität weitergeführt worden ist, auch ohne Präsidenten.

Auf die GV 2020 hat Andi Neukom seinen Rücktritt gegeben. Er war v.a. für die technische Infrastruktur (IT, Reparatur von Mobiliar, Spielen) zuständig. Herzlichen Dank für den unkomplizierten Einsatz! Wir freuen uns, dass wir an der GV 2020 zwei Interessentinnen an der Vorstandsarbeit zur Wahl vorschlagen dürfen: Antonietta Di Meo, kaufmännische Angestellte, und Inna Dobrasch, Apothekerin.

Auch den Eltern möchten wir für ihr Vertrauen in uns herzlich danken. Wir sind bestrebt, den Kindern frohe Stunden in unseren Horten zu ermöglichen und freuen uns darauf. Dank den wertvollen Mitarbeiterinnen und einem motivierten Vorstandsteam sehen wir sehr positiv ins nächste Vereinsjahr!

Ein ebenso wichtiges Dankeschön geht an die Primarschulgemeinde Frauenfeld, der wir für die unterstützende und wertschätzende Zusammenarbeit danken, an alle Mitglieder, Sponsoren und Gönnern!

Christine Bayer, Aktuarin Verein Tageshorte Frauenfeld